

Blasmusik, Pop-Songs und Feuerwerk

25 Jahre Südstadtgemeinde: Fest auf dem Friedrichsplatz beginnt am Samstag um 17 Uhr

Eröffnet wird die Veranstaltung vom Blasorchester des Musikvereins Erfurtshausen, das die Gäste auf dem Friedrichsplatz bis gegen 19.30 Uhr unterhalten wird.

Marburg. Der Musikverein Erfurtshausen, gegründet 1987, ist ein Blasorchester mit zirka 25 aktiven Musikerinnen und Musikern aus dem Amöneburger Stadtteil und Umgebung. Das Repertoire zeichnet sich durch ein breites musikalisches Spektrum aus. Dazu gehören Egerländer und Böhmisches Blasmusik, moderne Unterhaltungsmusik und sinfonische Blasmusik. Zu den Auftritten der Erfurtshäuser Musikanten zählen Teilnahmen an Festzügen sowie die Umrahmung von Früh- oder Dämmerchoppen oder sonstige festliche Veranstaltungen mit abwechslungsreicher Musik. Das Orchester steht unter der musikalischen Leitung von Mark Adel.

„By The Way“ setzt das Programm fort

Nach einer kurzen Umbaupause setzt dann die Coverband „By The Way“ das musikalische Programm fort. Das vielseitige Repertoire aus Oldies, Country, Pop-Rock-Songs sowie ausgewählten Schlagern und Evergreens, gut gelaunt präsentiert und individuell interpretiert, ist eines ihrer Markenzeichen, teilt die Südstadtgemeinde mit; sie feiert dieses Jahr ihr 25-jähriges Bestehen (die OP berichtete).

Die Musiker von „By The Way“ sehen ihre Band als konsequente Weiterentwicklung vorangegangener musikalischer Projekte – und das mit besonderer Ausrichtung aufs Publikum. „By The Way“: Das sind Sabine, die als charismatische Sängerin sofort den Draht zum Publikum findet, und Bernd, ein leidenschaftlicher und vielseitiger Musiker mit kraftvoller Stimme und Ausstrahlung. Sie werden beim Südstadtfest noch von einem Gastmusiker begleitet.

Höhepunkt des Abends wird das Barockfeuerwerk in der Stunde vor Mitternacht sein.



Ein Barockfeuerwerk beendet traditionell das Südstadtfest, das vom Musikverein Erfurtshausen eröffnet wird. Fotos: Michael Hoffsteter, privat



Tag der kulturellen Vielfalt

Marburg. Die Universitätsstadt Marburg und der Ausländerbeirat der Stadt laden Vereine, Initiativen und Künstler ein, sich am „Tag der Deutschen Einheit“ zu beteiligen. Die Veranstaltung findet am 3. Oktober in und um das Erwin-Piscator-Haus (EPH) statt.

Stadt und Ausländerbeirat wollen gemeinsam die Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit und das Fest der kulturellen Vielfalt noch enger zusammenführen. Um 12 Uhr beginnt die offizielle Feierstunde mit Marburgs Partnerstadt Eisenach im großen Saal des EPH, in der auch Stadtsiegel für besondere Integrationsleistungen verliehen werden.

Im Anschluss daran geht es mit Unterstützung des KFZ und „Kultur und Kulturen“ weiter. Anlässlich des Tages der Deutschen Einheit sind auch deutsche Vereine aufgerufen, die Vielfalt deutscher Kultur darzustellen. Durch die Sperrung der Biegenstraße vor dem EPH und der kompletten Savignystraße sowie zwei Außen Bühnen entsteht noch mehr Platz für das Fest.

Wer den „Tag der kulturellen Vielfalt am Tag der Deutschen Einheit“ aktiv mitgestalten möchte, ist herzlich dazu eingeladen.

Ob heimische Tanz- oder Trachtengruppen, Sport- oder Gesangsvereine, interkulturelle Initiativen, internationale Freundeskreise, Künstler- oder Seniorenteams, ob sie das Liebessessen aus der eigenen Heimat anbieten, ihre Kultur, ihren Sport oder ihre Traditionen vermitteln möchten – alle sind aufgerufen und willkommen, sich an Ständen, in Workshops oder auf der Bühne darzustellen.

Weitere Informationen sowie ein Anmeldeformular für einen Stand, Bühnenauftritt, Kurs, ein kulinarisches Angebot oder sonstiges gibt es bei Ariadne Hohndorf, Fachdienst Kultur der Stadt Marburg, Markt 7, 35037 Marburg, Telefon 06421/2011039, E-Mail: ariadne.hohndorf@marburg-stadt.de. Anmeldeschluss (für Essensstände) ist der 15. August. Kommerzielle Anbieter sind nicht zugelassen.

PHILIPPS-UNIVERSITÄT

Veranstaltung

Ausstellung „Die Wirklichkeit des Mythos“: 11 - 16 Uhr; Institut für Europäische Ethnologie/Kulturwissenschaft, Deutschausstraße 3.



Mensa-Speiseplan

Öffnungszeiten
Mensa Erlenring: 12 - 14 Uhr;
Mensa Lahnberge: 11.30 - 14 Uhr;
Bistro Erlenring: 8.15 - 19.30 Uhr;
Cafeteria Lahnberge: 8.30 - 18 Uhr
Essensausgabe
Mensa Erlenring: 12 - 14 Uhr;
Mensa Lahnberge: 11.30 - 14 Uhr;
Bistro Erlenring: 12 - 19.30 Uhr;
Cafeteria Lahnberge: 12 - 18 Uhr

Tagesgericht: Geflügelfrikadelle mit Pommes und Salat
Menü 1: Schweinerückensteak mit Zwiebeln und Pilzen
Menü 2 vegetarisch: Chili sin Carne mit Kräuterreis – vegan
Bistro Gourmet Fisch: Zanderfilet – Gourmet
Bistro Gourmet Fleisch: Schweineschnitzel „Mailänder Art“
Abendgericht vegetarisch: Paniertes Hähnchenbrustfilet mit Basilikumsauce, dazu Pommes und Salat
Abendgericht vegetarisch: Sweet-Potatoe-Churros, dazu Salat und Joghurtdessert.

Taschendieb zieht Börse aus Umhängetasche

Cappel. Die Polizei sucht Zeugen, die zur Aufklärung eines Taschendiebstahls beitragen können, der sich bereits am Donnerstag, 26. Juli, zwischen 10.45 und 11.30 Uhr, im Lidl-Markt in der Marburger Straße ereignete. Der Täter stahl einer Kundin aus der am Schulterriemen getragenen Umhängetasche eine Geldbörse mit Personalausweis, Bankkarten, Schwerbehindertenausweis und einem dreistelligen Bargeldbetrag.

Möglicherweise kann ein weiterer Kunde wichtige Angaben machen. Mit diesem Mann kam es während des Einkaufs zu zwei Begegnungen. Der 30 bis 40 Jahre alte, etwa 1,65 Meter große Mann mit kurzen dunklen Haaren war mit seinem etwa zweijährigen Jungen im Kinderwagen im Geschäft. Für die Polizei könnte der Mann ein wichtiger Zeuge sein. Er wird gebeten, sich mit der Kripo Marburg unter Telefon 06421/406-0 in Verbindung zu setzen.

Die Polizei fragt: Wer kennt diesen Mann oder wer kann Hinweise geben, die zu seiner Identifizierung führen?

Trockner defekt: Brand in Lagerhalle

Ursache war wahrscheinlich ein technischer Defekt · Menschen kamen nicht zu Schaden

In Cappel hat es gestern Morgen in einer Lagerhalle im Lintzingsweg gebrannt.

Cappel. Polizeipressesprecher Jürgen Schlick berichtet, es wurde gemeldet, dass im Capper Lintzingsweg eine Lagerhalle in „Vollbrand“ gestanden habe. Laut dem Fachdienst Brandschutz der Stadt Marburg hat es eine unklare Rauchentwicklung gegeben. Vor Ort habe sich herausgestellt, dass ein Trockner gebrannt hat. Die Feuerwehr löschte die Flammen an dem Wäschetrockner schnell ab und belüftete das Gebäude. Nach ersten Erkenntnissen löste ein technischer Defekt den Brand aus. Zur Schadenshöhe konnte die Polizei noch keine Aussage treffen. Personen seien nicht zu Schaden gekommen, auch die Lagerhalle selbst blieb unbeschädigt.

Im Einsatz waren die Feuerwehr Cappel mit zwei Fahrzeugen und der Löschzug des Fachdienstes Brandschutz der Stadt Marburg.



Die Feuerwehr musste gestern Morgen ins Industriegebiet Cappel ausrücken.

Foto: Tobias Hirsch